

551251-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen – Anlagen-Contracting Deponiegas
OJ S 161/2025 25/08/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Entsorgungsbetrieb Märkisch Oderland (EMO); Eigenbetrieb des Landkreises Märkisch-Oderland (Die Werkleiterin)

E-Mail: abfallentsorgung@landkreismol.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Anlagen-Contracting Deponiegas

Beschreibung: Die Entgasungsanlage der Deponie Hennickendorf wird seit dem Jahr 2011 durch ein auf Deponieentgasung spezialisiertes Fachunternehmen betrieben. Allerdings zeigt die sich im Eigentum des Entsorgungsbetriebs Märkisch-Oderland (EMO) befindliche Gasfackel- und Verdichterstation zunehmend altersbedingte Verschleißerscheinungen, wodurch sich die anstehenden Instandhaltungskosten wirtschaftlich nicht mehr rechtfertigen lassen. Parallel dazu ist ein rückläufiger Trend in der Deponiegasproduktion zu beobachten. Eine vertraglich vorgesehene Anpassung der Gasbehandlung an das veränderte Gasaufkommen ist im bestehenden Betreibervertrag nicht enthalten. Vor diesem Hintergrund wird die Leistung zur Deponiegasbehandlung neu vergeben. Im Zuge der Neuvergabe ist vorgesehen, die bestehende Gasbehandlungsanlage durch eine, dem künftig zu erwartenden Gasaufkommen entsprechende, Anlage zu ersetzen. Im Unterschied zur bisherigen Praxis soll die neue Gasbehandlungsanlage im Eigentum des Auftragnehmers verbleiben. Die bewährten Betriebsstrukturen und Leistungsinhalte des bisherigen Regimes sollen im Wesentlichen fortgeführt werden. Ziel ist ein wirtschaftlicher und technisch zuverlässiger Weiterbetrieb der Deponieentgasung unter Berücksichtigung der veränderten Rahmenbedingungen.

Kennung des Verfahrens: 92ecb6b7-5ed2-4b65-9253-000cad143d36

Interne Kennung: EMO-25-06

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es findet ein Verhandlungsverfahren nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gem. §17 Abs. 1 VgV statt.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bergstraße 3

Stadt: Rüdersdorf bei Berlin

Postleitzahl: 15378

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Deponie Hennickendorf

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YHRHE44

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Anlagen-Contracting Deponiegas

Beschreibung: Die Gesamtmaßnahme wird in einem Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gem. §17 VgV in Form einer funktionalen Ausschreibung (Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm) vergeben. Für die Leistungserbringung wird unterschieden zwischen der zu liefernden Schwachgasbehandlungsanlage (SGBA) und der bereits installierten Gasfassung (GF). Die wesentliche Schnittstelle bildet der Pumpenschacht am Kondensatabscheider KA3. Die für den Rückbau der vorhandenen Gasbehandlungsanlage, die Montage der neuen SGBA sowie der Wartung, Instandhaltung und Betrieb der bestehenden GF und der neuen SGBA mit all ihren Nebeneinrichtungen und Komponenten, notwendigen Maßnahmen werden in funktionaler Form (Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm) ausgeschrieben. Hierzu dient ein Leistungsprogramm, in dem die wesentlichen einzuhaltenden und genehmigungsrechtlichen Rahmenbedingungen formuliert werden. Diese technischen Spezifikationen, der Stand der Technik sowie die Anforderungen aus den vorliegenden Genehmigungsbescheiden sind allesamt bei der Angebotsbearbeitung und im Auftragsfall bei der Umsetzung der Maßnahmen zu berücksichtigen. Im Einzelnen sind folgende Leistungen im Rahmen des Vergabeverfahrens zu vergeben: * Rückbau der vorhandenen Gasfackel und Verdichterstation * Anlagenerrichtung und -rückbau * Betrieb - Schwachgasbehandlungsanlage (SGBA) * Wartung und Instandhaltung SGBA * Betrieb - Gasfassung * Wartung und Instandhaltung Gasfassung * Berichtswesen * Stundenlohnarbeiten
Interne Kennung: EMO-25-06

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bergstraße 3

Stadt: Rüdersdorf bei Berlin

Postleitzahl: 15378
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Deponie Hennickendorf

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 5

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich um jeweils ein Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner mindestens 6 Monate vor Ablauf schriftlich per Einschreiben mit Rückschein gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Brutto-Jahresumsatz: * Mindestanforderung: >/= 500.000,- EUR

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen für vergleichbare Contracting-Leistungen: *

Mindestanforderung: mind. 1 verwertbare Referenz

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung: *

Mindestanforderung: * Deckungssumme Personenschaden: 3.000.000,- EUR *

Deckungssumme Sachschaden: 3.000.000,- EUR Alternativ hierzu ist eine Bereitschaftserklärung zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung im Auftragsfall ausreichend.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Umweltschadensversicherung: *

Mindestanforderung: * Deckungssumme: 1.000.000,- EUR Alternativ hierzu ist eine

Bereitschaftserklärung zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung im Auftragsfall ausreichend.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Entfernung zum Standort: * Mindestanforderung: \leq 250 km

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: * Nachweis der Qualifikation des Personals "befähigte Person" gemäß BetrSichV * Unter dem Gesichtspunkt der europaweiten Ausschreibung muss das eingesetzte Personal deutsche Sprachkenntnisse (mindestens Niveau B2) vorweisen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung: Bewerber geben die Anzahl an geeigneten Referenzen an, bezogen auf deutsche kommunale Aufträge in den letzten 5 Jahren im Bereich des Anlagen-Contractings. Dieses Eignungskriterium wird mit 50 % der insgesamt für die Eignungsprüfung zu verteilenden Punktzahl von 200 Punkten und damit mit 100 Punkten gewichtet. Bewertung: * 100 Punkte: 3 oder mehr vollinhaltlich verwertbare Referenzen * 67 Punkte: 2 vollinhaltlich verwertbare Referenzen * 33 Punkte: 1 vollinhaltlich verwertbare Referenzen * Teilnehmer ohne vollinhaltlich wertbare Referenzen werden ausgeschlossen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Entfernung zum Standort

Beschreibung: Zur Bewertung kommt die Entfernung zwischen dem Standort des Bewerbers bzw. dessen einzusetzenden Servicepersonals und dem Standort der Deponie Hennickendorf. Berücksichtigt wird die einfache Wegstrecke (in Straßenkilometern), gemessen als realistisch befahrbare Route mit einem üblichen PKW. Das Eignungskriterium wird mit 20 % der insgesamt für die Eignungsprüfung zu verteilenden Punktzahl von 200 Punkten und damit mit 40 Punkten gewichtet. Bewertung: * 40 Punkte: Entfernung \leq 50 km * 0 Punkte: Entfernung $>$ 250 km * Zwischenliegende Werte werden auf einer linearen Skala interpoliert Der Nachweis erfolgt durch Angabe der Betriebsstätte bzw. des Wohnortes (Ortsmitte) des einzusetzenden Servicepersonals sowie durch eine Routenermittlung (z. B. Google Maps oder vergleichbarer Kartendienst). Die Entfernung muss plausibel und nachvollziehbar dargelegt werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Brutto-Jahresumsatz

Beschreibung: Zur Bewertung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit wird der vom Bewerber im Rahmen des Teilnahmeantrags angegebene durchschnittliche Brutto-Jahresumsatz herangezogen. Maßgeblich ist der Mittelwert der diesbezügl. Umsätze aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Das Eignungskriterium wird mit 30 % der insgesamt für die Eignungsprüfung zu verteilenden Punktzahl von 200 Punkten und damit mit 60 Punkten gewichtet. Bewertung: * 60 Punkte: mittlerer Brutto-Jahresumsatz aus 2022 bis 2024 \geq 2.000.000,- EUR * 0 Punkte: mittlerer Brutto-Jahresumsatz aus 2022 bis 2024 \geq 500.000,- EUR * Zwischenliegende Werte werden auf einer linearen Skala interpoliert Auf Verlangen des AG ist ein entsprechender Nachweis durch geeignete Unterlagen (z. B. testierte Jahresabschlüsse oder betriebswirtschaftliche Auswertungen) zu führen. Die Angaben müssen plausibel und prüfbar sein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHRHE44/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHRHE44>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHRHE44>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag i.H.v. 5% der Auftragssumme (inkl. USt). Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Für die Nachforderung fehlender Unterlagen und den Ausschluss unvollständiger Angebote gilt § 56 VgV. Der AG behält sich vor, nachforderbare Unterlagen / Erklärungen nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Entsorgungsbetrieb Märkisch Oderland (EMO); Eigenbetrieb des Landkreises Märkisch-Oderland (Die Werkleiterin)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Entsorgungsbetrieb Märkisch Oderland (EMO); Eigenbetrieb des Landkreises Märkisch-Oderland (Die Werkleiterin)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Entsorgungsbetrieb Märkisch Oderland (EMO); Eigenbetrieb des Landkreises Märkisch-Oderland (Die Werkleiterin)

Registrierungsnummer: 12-121150762105918-33

Postanschrift: Klosterstraße 18

Stadt: Strausberg

Postleitzahl: 15344

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

E-Mail: abfallentsorgung@landkreismol.de

Telefon: +49 3341 354 7016

Internetadresse: <https://www.maerkisch-oderland.de/entsorgungsbetrieb>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 59a270ed-926e-4f1b-9425-d3b6d35039f7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/08/2025 09:55:04 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 551251-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2025

Datum der Veröffentlichung: 25/08/2025